

Island-Expedition

Im Rahmen des Erdkundeunterrichts bin ich auf die Expedition der IJM-Stiftung aufmerksam geworden. Daraufhin habe ich mich dort beworben und wurde angenommen.

Die Reise nach Island vom 26. März – 03. April 2023 war ein voller Erfolg und ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wir konnten uns in einer Gruppe von 36 Forschenden aus ganz Deutschland zusammenfinden und als Team wachsen. Die Forschungsthemen, Wirtschaft, Kultur, Klima sowie die Sprach- und Gewässerforschung und die Untersuchung von Flora und Fauna, haben uns die Möglichkeit gegeben, uns intensiv mit dem Land und seinen Besonderheiten auseinanderzusetzen und unsere Fähigkeiten in der Forschungsarbeit zu vertiefen.

Trotz des unvorhergesehenen Flughafenstreiks in Deutschland konnten wir die Zeit in Heidelberg sinnvoll nutzen und uns gut auf die Expedition vorbereiten. Die außertourliche Stadtbesichtigung von Heidelberg war eine wunderbare Gelegenheit, die historische Altstadt und die Schönheit der Stadt kennenzulernen.

In Island angekommen, hat uns die beeindruckende Landschaft sofort in ihren Bann gezogen und uns auf Entdeckungsreise geschickt. Die Hotels boten eine gute Möglichkeit, abends Forschungsergebnisse zu dokumentieren.

Insgesamt war die Reise nach Island ein großartiges Erlebnis, das uns allen in Erinnerung bleiben wird. Wir haben uns als Gruppe zusammengefunden, uns intensiv mit der Kultur und Natur Islands auseinandergesetzt und unsere Fähigkeiten in der Forschung ausgebaut. Ich bin dankbar für die einzigartige Chance, an dieser Forschungsexpedition teilgenommen zu haben und freue mich auf weitere solcher Erlebnisse in der Zukunft.

Nils Broska, EF